



Liebe Gemeinde!

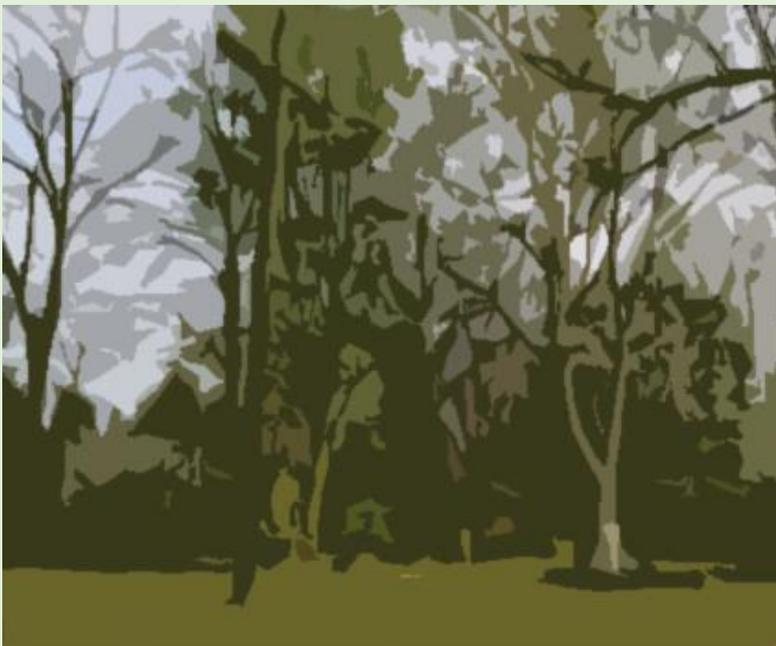
Unsere Kirche summt! So lautet das Motto des BICK-Projekts. Das Projekt "BiodiversitätsChecks in Kirchengemeinden (BiCK)" wird gefördert im Rahmen des Bundesprogramms Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesumweltministeriums (BMUNV)."

Unsere Kirchengemeinde nimmt mit dem Friedhof Mark daran teil.

Wir möchten den Friedhof zu einem vielseitigen Lebensraum für Pflanzen und Tiere umgestalten – und gleichzeitig einen Ort für die Menschen zum Innehalten, aber auch für den Gedankenaustausch oder auch ein nettes Pläuschchen mit anderen.

Was bis jetzt passiert ist:

- Offizielle Begehung am 1. April 2025: Einige seltene Pflanzen und sogar eine bedrohte Pflanzenart wurden gefunden.
- Die große Wiese wird nicht mehr so häufig gemäht: Die kleinen Pflanzen können kräftiger werden und Insekten haben einen Schlafplatz.
- Die Wiese hinter dem Holzkreuz darf natürlich wachsen und hat sich schon Anfang Mai mit vielen Blüten in zartem rosa, gelb und weiß bedankt.
- Anlage einer Modell-Grabbepflanzung nahe des Friedhauses und eines Staudenbeetes bei der Info-Tafel am Holzkreuz. Beide Anlagen wurden von unseren Friedhofsgärtnern unter Federführung von Herrn Werner geplant und am Tag der biologischen Artenvielfalt am 25. Mai vorgestellt. Die verwendeten Pflanzen sind mit Namensschildchen versehen, und wir laden Sie herzlich zum Nachahmen ein - auch im eigenen Garten!
- Im Juni fand die Auswertung der offiziellen Begehung statt.





Was wir planen:



Maßnahmen für den Sommer:

- Trinkstellen für Tiere:
Die Brunnen sind so tief, dass die Tiere sie nicht nutzen können, da sie darin ertrinken würden. Direkt daneben sollen kleine Trinkstellen entstehen.
- Totholz(h)ecken:
Beim letzten Pflegeschnitt für die Friedhofsbäume sind wieder dickere und dünnere Äste angefallen. Diese sollen nun so geschichtet und angeordnet werden, dass daraus ein Rückzugsort für kleinere Tiere entstehen kann.

Maßnahmen für den Herbst:



- Nisthilfen bzw. Schlafplätze für Vögel, Fledermäuse und Insekten.
- Blumenzwiebeln setzen
- Bäume pflanzen

Weitere Maßnahmen:

- Staudenbeete
- Trockensteinanlage als Lebensraum für Eidechsen und Co.



Wir brauchen zur Umsetzung des Projekts Ihre Unterstützung – und die kann ganz verschieden aussehen!



@freepik.com

Geldspenden:

Wir bekommen Fördergelder, aber wir müssen ca. 25% der Kosten durch Spenden selbst aufbringen. Um alle von uns geplanten Maßnahmen durchführen zu können, benötigen wir Spenden in Höhe von insgesamt ca. 1500 Euro.

Konto: DE68 4416 0014 0104 1040 01 Stichwort: BICK-Projekt, spenden Sie online über den QR-Code oder nutzen Sie unsere Spendenbox.



Tatkräftige Unterstützung:

Zunächst jetzt im Sommer beim Anlegen der Totholz(h)ecken.

Sachspenden:

- Einheimische Stauden
- Sandsteinbrocken

Wenn Sie Lust und Zeit haben, tatkräftig mitzuhelfen, oder eine Sachspende geben möchten, melden Sie sich bitte bei uns im Gemeindebüro (Tel. 02381 3046440 oder Mail: ham-kg-mark-westtinnen@kirchenkreis-hamm.de) oder direkt in der Friedhofsgärtnerei Lange (Tel. 02381 81002) zur genauen Absprache.